LAND&FORST 38/2024

Sinnig

Es kommt nicht darauf an, die Zukunft vorauszusagen, sondern darauf, auf die Zukunft vorbereitet zu sein.
Perikles

Zufriedenheit mit sich selbst kann aus der Vernunft entspringen, und gerade diese Zufriedenheit, welche aus der Vernunft entspringt, ist die höchste, die es geben kann.
Baruch de Spinoza

Zufriedenheit verwandelt Wasser in Wein.
Deutsches Sprichwort

Scharfe Augen

Das zweite Bild unterscheidet sich vom ersten durch fünf sachliche Veränderungen.

Up Platt van Anneliese Hamann ut Daverden

Banger Blick in de Tokunft

Foto: Hamann

Wenn dat Johr 2050 schräben ward, bün ik nich mehr dorbi. Un doröber frei ik mi sogor, weil dat Carsharing-Auto gor nich losföhren kann, weil een Minsch no de leste Fohrt dat verkehrte Pronomen benutzt hett.

Ik mösste denn woll in mine Fief-Quadratmeter-Wohnung blieben, weil ik ans siker öber dat CO2-Volumen rober kaumen würde.

De Rezeptur von alle Insektenriegel hebbt se verännert, un desterwägen pupst man noch mehr. De EU hett dorüm jo ok de Bohnenzuppen verboern, weil de Pupseree schädlich vör dat Weltklima is.

Aver alle gebruukten Dieselfohrtüge weerd noch jümmer innen Utland verköft. Irgendwohen möt de jo, aver innen Utland schall dat Klima gans anners wäden as bi us.

Hebbt Forscher dat ruutfunnen un sünd glieks wedder ringohn? Wat schall een dorto seggen? Ik glöve, dat stimmt, aver verorschen kann ik mi jümmer noch sülmst.

Jeder Minsch dörlävt verschiedene Entwicklungsstufen. Genervt von Mitminschen, rümmotzen, Ängste entwickeln un so wieder. De Tofrädenheit is de beste Stufe.

Wenn een frömder Minsch mi up de Straate anlächelt, dann lächel ik geern torücht. Dat köst nix un is so enfach.

Man draff nich toväl denken, ans kriegt man Probleme, de vörher gor nich dor wören. Man mutt up sik sülmst uppassen, weil dat ans jo keener deit.

Wer sinen Humor verleert, de verleert würklich sine stärkste Waffe gegen den Ernst von dat Läben.

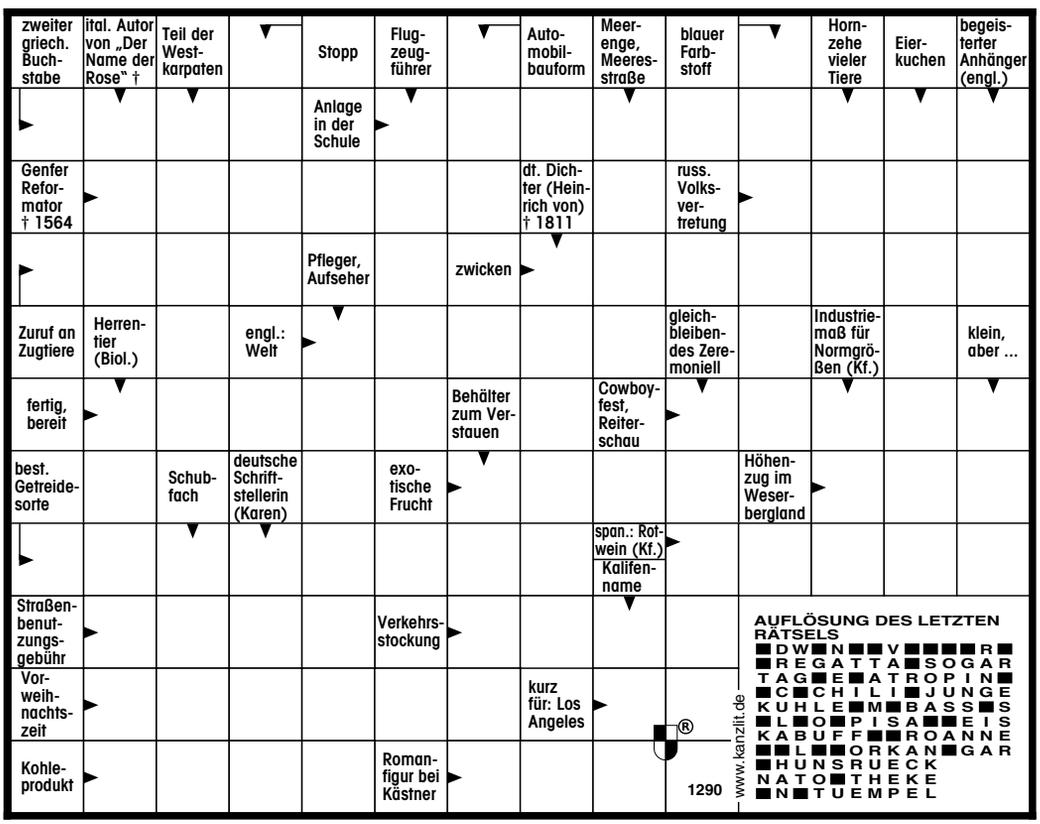
Optimismus lohnt sik jümmer, besonners aver in de Tokunft.

Optimismus givt Halt un innere Kraft.

Also von mi ut kann jeder moken, wat he udder se well, bloß nich mit mi.

So as annere mi seht un öber mi urdeelt, is gor nich wichtig.

Aver wie ik mi sülmst sehe, dat is mi wichtiger.

Gefallt mi wat, un ik zögere, secht mi min innerer lüttjer Düwel: ,,Mok dat! Du lävst bloß eenmol!“

Dat is doch een goet Argument!